

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	I-X
A Übersicht über Pausch-/ Höchst- und Freibeträge zur Lohnsteuer 2013	16
B Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2013	28
1 Allgemeines	28
2 Abschnitt B „Angaben zu Kindern“	29
2.1 Berücksichtigung eines volljährigen Kindes nach Erstausbildung/ Erststudium	29
2.2 Berücksichtigung eines Kindes für mehrere Jahre	30
2.3 Anpassung der Berücksichtigungstatbestände an den Entwurf des Jahressteuergesetzes 2013	31
2.4 Übertragung von Freibeträgen	33
3 Abschnitt E „Übertragung Freibetrag/ Hinzurechnungsbetrag“	33
4 Weitere wichtige Neuerungen ab 2013	33
4.1 Kinderbetreuungskosten (§ 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG)	33
4.2 Aufwendungen für die eigene Berufsausbildung (§ 10 Abs. 1 Nr. 7 EStG)	34
4.3 „Ausbildungsfreibetrag“ (§ 33a Abs. 2 EStG)	34
C Elektronische Lohnsteuerabzugsmerkmale (ELStAM)	36
1 Erstmaliger Abruf der ELStAM durch den Arbeitgeber und Anwendungsgrundsätze für den Einführungszeitraum 2013	36
1.1 Allgemeines	36
1.2 Papierverfahren im Einführungszeitraum 2013	38
1.2.1 Gültige Papierbescheinigungen in 2013	38
1.2.2 Mit Papierbescheinigungen verbundene Pflichten des Arbeitgebers	41
1.2.3 Änderung von Eintragungen	42
1.3 Vereinfachungsregelung für Auszubildende	43
1.4 Lohnsteuerabzug bei vorheriger Herausgabe der Lohnsteuerkarte	44
1.5 Unzutreffende ELStAM	44
1.5.1 Allgemeines	44
1.5.2 Unzutreffende ELStAM wegen fehlerhafter Meldedaten .	44
1.5.3 Unzutreffende ELStAM aus anderen Gründen	47

1.6	Einstieg in das ELStAM-Verfahren in 2013	48
1.6.1	Anmeldung der Arbeitnehmer	48
1.6.2	Annahme eines ersten Dienstverhältnisses	49
1.7	Anwendung der abgerufenen ELStAM	50
1.7.1	Allgemeines	50
1.7.2	Keine Korrekturpflicht des Arbeitgebers	50
1.7.3	Nichtanwendung der erstmals abgerufenen ELStAM	51
1.7.4	Nichtanwendung der erstmals abgerufenen ELStAM nach erstmaligem Lohnsteuerabzug	52
1.7.5	Lohnsteuerabzug nach Korrektur der ELStAM bzw. nach Ablauf des 6-Monats-Zeitraums	53
1.7.6	Keine Rückrechnungsverpflichtung des Arbeitgebers ..	54
1.8	ELStAM bei verschiedenen Lohnarten	54
1.9	Beendigung des Dienstverhältnisses bei Anwendung des ELStAM-Verfahrens	55
1.10	Härtefallregelung	55
1.11	Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2013	55
1.11.1	Weitergeltung des Freibetrags aus den Vorjahren für den Zeitraum des Papierverfahrens	55
1.11.2	Neubeantragung des Freibetrags für das ELStAM-Verfahren	58
2	Lohnsteuerabzug ab dem Kalenderjahr 2013 im ELStAM-Verfahren (laufendes Verfahren)	59
2.1	Allgemeines	59
2.2	Bildung und Inhalt der ELStAM	60
2.2.1	Allgemeines	60
2.2.2	Lohnsteuerabzugsmerkmale	62
2.2.3	Steuerklassenbildung bei Ehegatten nach Einführung der ELStAM	63
2.2.4	Berücksichtigung von Kindern	65
2.3	Durchführung des Lohnsteuerabzugs im neuen Verfahren ..	68
2.3.1	Pflichten des Arbeitgebers bzw. Dritten	68
2.3.1.1	Anmeldung durch den Arbeitgeber bzw. Dritten	68

	2.3.1.2	Abruf der ELStAM	69
	2.3.1.3	Laufendes Abrufverfahren	70
	2.3.1.4	Gültigkeit der ELStAM	71
	2.3.1.5	Lohnzahlungen nach Beendigung des Dienstverhältnisses	72
	2.3.2	Arbeitgeberwechsel	73
	2.3.3	Pflichten des Arbeitnehmers	75
	2.3.4	Rechte des Arbeitnehmers	77
	2.3.4.1	Abrufsperrungen und Abrufberechtigungen .	77
	2.3.4.2	Auskunft über die eigenen ELStAM	79
	2.3.4.3	Ungünstigere Lohnsteuerabzugsmerkmale .	79
	2.3.5	Im Inland nicht meldepflichtige Arbeitnehmer	80
	2.3.6	Durchführung des Lohnsteuerabzugs ohne ELStAM ...	83
	2.3.6.1	Fehlende Lohnsteuerabzugsmerkmale	83
	2.3.6.2	Unbeschränkt einkommensteuerpflichtige Arbeitnehmer ohne ELStAM	84
2.4		Härtefallregelung: Nichtteilnahme am neuen Verfahren	86
	2.4.1	Allgemeines	86
	2.4.2	Verfahren/ Bescheinigung der Lohnsteuerab- zugsmerkmale	87
	2.4.3	Pflichten des Arbeitgebers	87
2.5		Betrieblicher Lohnsteuer-Jahresausgleich	88
2.6		Lohnsteuerermäßigungsverfahren	88
	2.6.1	Allgemeines	88
	2.6.2	Start- und Endtermin für das Lohnsteuerermä- ßigungsverfahren	89
	2.6.3	Verteilung Freibetrag und Hinzurechnungsbetrag ...	89
	2.6.4	Berücksichtigung eines Freibetrags nur für den Monat Dezember	90
2.7		Korrektur des Lohnsteuerabzugs	91
2.8		Anmeldung von geringfügig beschäftigten Arbeitnehmern	91
	2.8.1	Allgemeines	91
	2.8.2	Minijobs und steuerfreie Beiträge in die betriebliche Altersversorgung	92

D	Gesetzesänderungen für Arbeitgeber und Arbeitnehmer ...	94
1	Erweiterung der steuerfreien Privatnutzung von arbeitgeber-eigenen PCs/ Telekommunikationsgeräten	94
2	Vorabhinweis zum Stand der aktuellen Gesetzgebungsverfahren ..	98
3	Gesetzentwurf zum Abbau der sog. kalten Progression	99
4	Jahressteuergesetz 2013	100
4.1	Firmenwagennutzung: Vorteilsermittlung bei Elektrofahrzeugen .	100
4.2	Lohnsteuerermäßigungsverfahren	102
4.3	Lohnsteuer-Nachschau	102
4.4	Pauschalierungsmöglichkeit bei Übereignung von PCs etc.	102
4.5	Bezüge aus einem freiwilligen Wehrdienst/ Bundesfrei-willigendienst	103
4.6	Elektronische Vermögensbildungsbescheinigung	104
4.7	Einführung einer Verschonungsregelung für Unterhalts-empfänger	105
4.8	Pflege im Ausland	105
5	Erhöhung der Übungsleiter- und Ehrenamtspauschale	105
6	Änderungen bei der Riester-Rente	106
6.1	Allgemeines	106
6.2	Einführung eines Produktinformationsblatts	106
6.3	Begrenzung der Abschluss-/ Vertriebskosten bei Riester-Vertragswechsel	107
6.4	Verbesserungen der Basisversorgung im Alter	107
6.5	Mehr Flexibilität beim Wohn-Riester	107
7	Erhöhung der Geringfügigkeitsgrenze von 400 € auf 450 €	109
8	Änderungen bei der Ehegattenbesteuerung ab 2013	111
8.1	Reduzierung der Veranlagungsarten für Ehegatten	111
8.2	Einzelveranlagung	112
8.3	Wegfall der besonderen Veranlagung	112
8.4	Wahlrechtsausübung	113
E	Aktuelles zum lohnsteuerlichen Reisekostenrecht	114
1	Regelmäßige Arbeitsstätte oder Auswärtstätigkeit	114
1.1	Arbeitnehmer mit einer Tätigkeitsstätte	114

1.2	Arbeitnehmer mit mehreren Tätigkeitsstätten in „Arbeit- gebereinrichtungen“	117
1.3	Reaktion der Finanzverwaltung auf die neue BFH-Recht- sprechung	119
2	Regelmäßige Arbeitsstätte bei Outsourcing	124
3	Keine regelmäßige Arbeitsstätte beim Kunden	125
4	Abgrenzung der Auswärtstätigkeit zu Fahrten Wohnung-Arbeitsstätte	126
5	Reisekosten bei LKW-Fahrern	127
5.1	Fahrtkosten zum LKW-Wechselplatz	127
5.2	Übernachungskosten als Werbungskosten/ als steuerfreie Arbeitgebererstattung	128
6	Berufliche Veranlassung bei Teilnahme an Auslandsgruppenreisen ...	130
7	Änderung der Auslandsreisekosten und Auslandsauslösungen zum 01.01.2013	131
8	Beabsichtigte Gesetzesänderungen im lohnsteuerlichen Reise- kostenrecht	134
F	Doppelte Haushaltsführung	138
1	Allgemeines	138
2	Unterhalten eines eigenen Hausstands	138
3	Wohnen „am“ Beschäftigungsort	139
4	Auslegung des Begriffs Beschäftigungsort	140
G	Entfernungspauschale	142
1	Überarbeitetes Anwendungsschreiben zur Entfernungspauschale	142
1.1	Allgemeines	142
1.2	Entfernungspauschale oder Aufwendungen für die Be- nutzung öffentlicher Verkehrsmittel	142
1.3	Mehrere Dienstverhältnisse	144
1.4	Doppelte Haushaltsführung	145
1.5	Behinderte Arbeitnehmer	145
1.6	Pauschalierungsfähige Zuschüsse	145
2	Entfernungspauschale: Verkehrsgünstigere Strecke und tatsächliche Kosten bei behinderten Menschen	146
2.1	Verkehrsgünstigere Strecke	146

2.2	Behinderte Arbeitnehmer	147
3	Mehrfache Fahrten zur Arbeitsstätte	148
H	Firmenwagengestellung	150
1	Reicht arbeitsvertragliches Nutzungsverbot aus zum Absehen von der 1 %-Regelung?	150
2	Bemessungsgrundlage für 1 %-Regelung bei Gebrauchtwagen	152
3	Abgrenzung von Nutzungsentgelt und Kostenübernahme bei Bruttolistenpreisregelung	153
4	Arbeitnehmer mit mehreren betrieblichen Einrichtungen innerhalb desselben Beschäftigungsverhältnisses.....	156
5	Firmenwagengestellung an Gesellschafter-Geschäftsführer	159
6	Aktuelles zur Fahrtenbuchmethode	160
6.1	Allgemeines	160
6.2	Ermittlung der Gesamtkosten	161
6.3	Führung des Fahrtenbuches	163
6.3.1	Allgemeines/ Auffassung der Finanzverwaltung ..	163
6.3.2	Anforderungen an ein ordnungsgemäßes Fahr- tenbuch nach der BFH-Rechtsprechung	165
6.3.3	Aufzeichnungserleichterungen	169
I	Aktuelles zur betrieblichen Altersversorgung	172
1	Anhebung der Altersgrenze in der betrieblichen Altersversorgung	172
2	Anhebung der Altersgrenze keine Neuzusage	172
3	Steuerfreier Höchstbetrag für Direktversicherungen, Pensions- kassen und Pensionsfonds ab 2013	173
4	Überversorgung bei dauerhafter Reduzierung der Aktivbezüge	174
5	Abtretung von Ansprüchen aus einer Rückdeckungsversicherung	174
6	Übertragung des Kapitals auf eine andere Versorgungseinrichtung	175
J	Betriebsveranstaltung	178
1	Allgemeines	178
2	Teilnahme betriebsfremder Personen	178
3	Anhängige Verfahren zur 110 €-Grenze	179
K	Sachbezüge	182

1	44 €-Sachbezugsfreigrenze	182
1.1	Abgrenzung zwischen Bar- und Sachlohn	182
1.2	Prepaid Card von Mineralölgesellschaften	184
2	Umrechnungskurs für ausländischen Arbeitslohn in Fremdwährung	185
3	Amtliche Sachbezugswerte für Mahlzeiten und Unterkünfte 2013	186
4	Vorteil bei Überlassung von Elektro-Bikes an Arbeitnehmer	187
5	Bewertung von Arbeitnehmerrabatten als Lohnvorteil	188
6	Mitwirkung des Arbeitgebers an Vorteilsgewährung führt nicht stets zur Lohnsteuerpflicht	191
7	Verbilligte Mahlzeitengestellung durch Kantinennutzung von Leiharbeitnehmern; Einführung des § 13b Arbeitnehmerüberlassungs- gesetz (AÜG)	193
L	Lohnsteuerbescheinigung 2013	196
M	Elektronische Übermittlung von Lohnsteuer-Anmeldungen ...	200
1	Verpflichtung zur elektronischen Übermittlung	200
2	Erforderliche Authentifizierung	201
N	Modelle zur Optimierung des Nettolohns durch steuerfreie und pauschal-besteuerte Arbeitgeberleistungen	202
1	Allgemeines	202
2	Befristete Arbeitsverträge	202
3	Unbefristete Arbeitsverträge/ Änderungskündigungen	203
4	Merkmal „zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn“	206
5	„Verschärfte“ aktuelle BFH-Rechtsprechung zu dieser Thematik ...	213
O	Aktuelles zur Pauschalierung der Einkommensteuer/ Lohn- steuer bei Sachzuwendungen mit 30 % (§ 37b EStG)	216
1	Allgemeines	216
2	Zuwendender Unternehmer	216
3	Begünstigte Zuwendungsempfänger	217
3.1	Sachzuwendungen an Nichtarbeitnehmer (§ 37b Abs. 1 EStG)	217
3.2	Sachzuwendungen an eigene Arbeitnehmer (§ 37b Abs. 2 EStG) ...	222
4	Ausschluss der Pauschalierung nach § 37b EStG und Pauschalie- rungstatbestände nach § 40 EStG	223
4.1	Ausschluss bei bestehenden gesetzlichen Bewertungsvorschriften	223

4.2	Ausschluss bei bestehenden Pauschalierungsvorschriften ...	224
4.3	Sondertatbestände	226
5	Ausübung des Pauschalierungswahlrechts nach § 37b EStG	229
6	Ermittlung der Pauschalsteuer nach § 37b EStG	232
6.1	Höhe der Pauschalsteuer	232
6.2	Bemessungsgrundlage	232
6.3	Höchstbetrag	233
7	Mitteilungspflichten	234
8	Sozialversicherungsrechtliche Behandlung	234
P	Aus- und Fortbildung	236
1	Übernahme von Studiengebühren durch den Arbeitgeber	236
2	Steuerliche Berücksichtigung von Aus- und Fortbildungskosten ...	239
3	Unterkunftskosten im Rahmen eines Studiums	240
4	Werbungskostenabzug für weitere Bildungsmaßnahmen	241
5	Keine regelmäßige Arbeitsstätte beim Besuch von Bildungseinrichtungen ..	242
Q	Bewirtung an Arbeitnehmer/ Mahlzeitengestellung	244
1	Unentgeltliche/ verbilligte arbeitstägl. Mahlzeiten und Essenmarken .	244
1.1	Kantinenmahlzeiten	244
1.2	Restaurantschecks und Essenmarken	245
1.3	Versteuerung der geldwerten Vorteile aus arbeitstägl. Mahlzeiten oder Essenmarken	246
2	Mahlzeiten aus besonderem Anlass	247
2.1	Allgemeines	247
2.2	Mahlzeiten im ganz überwiegenden betrieblichen Interesse	248
2.3	Mahlzeiten anlässlich einer Auswärtstätigkeit oder einer doppelten Haushaltsführung	250
R	Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit	256
1	Wahlrecht zwischen Geldleistung und Freizeitanspruch bei „SFN-Zuschlägen“	256
2	Pauschale Zahlungen für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit ...	257
3	Sonn- und Feiertagszuschläge beim Gesellschafter-Geschäftsführer als verdeckte Gewinnausschüttung	258

S	„Rund um die Umzugskosten“	260
1	Anhebung der Pausch- und Höchstbeträge	260
2	Doppelte Mietzahlungen als Werbungskosten	261
3	Kein Werbungskostenabzug für fiktive Mietentschädigung	162
T	Arbeitslohn/ steuerfreier Arbeitslohn	264
1	Lohnsteuerliche Fragen bei der Inanspruchnahme der Familien- pflegezeit	264
2	Zuflusszeitpunkt bei Vermögensbeteiligungen mit „Veräußerungshindernissen“	267
U	Zweifelsfragen beim Gesellschafter-Geschäftsführer	270
1	(Teil-) Verzicht des Gesellschafter-Geschäftsführers auf eine Pensionszusage	270
2	Nichtauszahlung von Weihnachtsgeld bzw. Tantieme beim Gesellschafter-Geschäftsführer	271
V	Werbungskostenabzug beim Arbeitnehmer	272
1	Aktuelles zum häuslichen Arbeitszimmer	272
2	Private Telefonkosten bei Auswärtstätigkeit als Werbungskosten ..	273
3	Aufwendungen für einen arbeitsgerichtlichen Vergleich	274
4	Bürgschaftsverpflichtung wegen geplanter Gesellschafterstellung .	275
5	Unfallschaden bei unterbliebener Reparatur nur begrenzt abziehbar .	276
W	Auslandssachverhalte	278
1	Voraussetzungen für Steuerklasse III bei beschränkter Steuerpflicht ..	278
2	Rückfallklausel im Einkommensteuergesetz verfassungswidrig? ..	280
X	Tarifermäßigte Besteuerung nach der „Fünftelregelung“	282
1	Zwangssituation des Arbeitnehmers bei Abfindungsangebot	282
2	Vorzeitige Beendigung eines Blockmodells bei Altersteilzeit	283
Y	Progressionsvorbehalt	284
1	Elterngeld: Änderungen bei ab 01.01.2013 geborenen Kindern	284
2	Zuflusszeitpunkt des Insolvenzgeldes bei Vorfinanzierung durch einen Dritten	285
Z	Sonstiges	288

1	Lohnsteuerklassenwahl	288
1.1	Steuerklassenwahl bei Arbeitnehmer-Ehegatten für das Jahr 2013	288
1.1.1	Allgemeines	288
1.1.2	Mögliche Steuerklassenkombinationen	288
1.1.3	Auswirkungen der Steuerklassen oder des Faktorverfahrens	289
1.1.4	Wechsel der Steuerklassenkombination	290
1.1.5	Steuerklassenwahl	191
1.1.6	Faktorverfahren	293
1.2	Steuerklassen bei eingetragenen Lebenspartnerschaften	301
2	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende	302
2.1	Allgemeines	302
2.2	Schädliche Haushaltsgemeinschaft für Steuerklasse II	302
2.3	Zeitanteilige Berücksichtigung des Entlastungsbetrags	303
3	Anlaufhemmung bei Pflichtveranlagung von Arbeitnehmern	305